

5.5 Schlüter®-BARA-RAK



R A N D P R O F I L

BEFESTIGUNG AUF GEFÄLLEESTRICH

Anwendung und Funktion

Schlüter®-BARA-RAK ist ein Abschlussprofil mit Tropfkante für den freien Randbereich von Balkonen und Terrassen, die bereits einen fertigen Gefälleestrich aufweisen.

Durch die Vertiefung im vorgezogenen Klebeflansch ist es möglich als Fliesenabschluss die Kantenschutzprofile Schlüter®-RONDEC oder Schlüter®-JOLLY in gleicher Farbe des Balkonrandprofils zu verwenden.

Schlüter®-BARA-RAK wird mit dem trapezförmig gelochten Befestigungsschenkel unter Zuhilfenahme eines hydraulisch abbindeenden Fliesenklebers im Randbereich verklebt.

Als Verbundabdichtung kann Schlüter®-DITRA 25 angebunden werden. Ebenso können spachtelbare Verbundabdichtungen der Bauchemie oder eine Abdichtung nach DIN 18 195, Teil 5 zur Ausführung kommen.

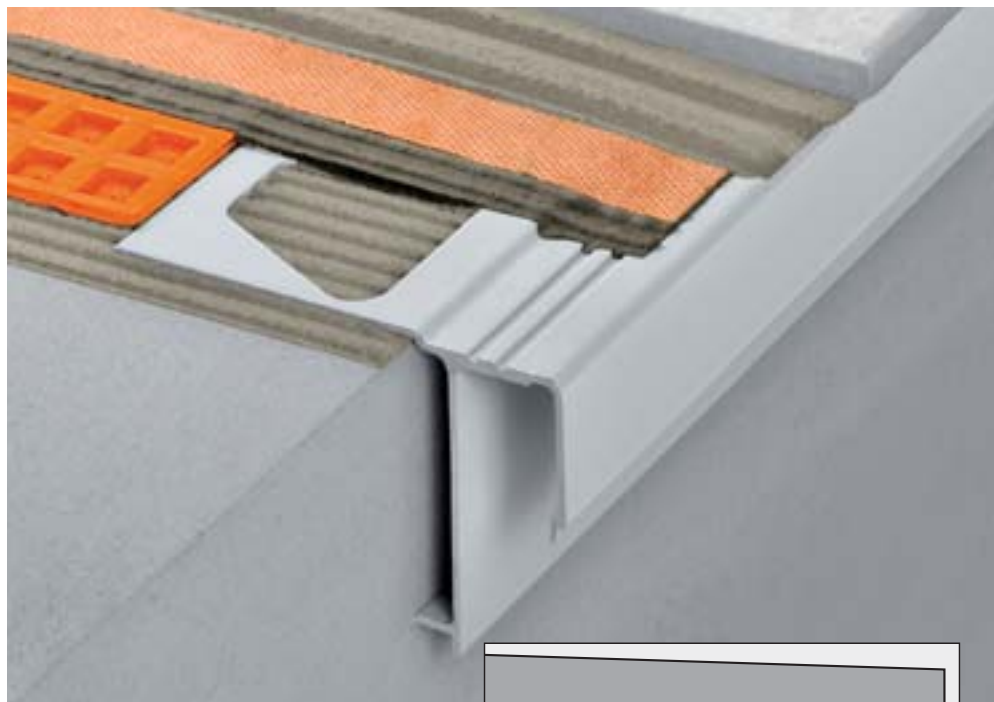
Schlüter®-BARA-RAK bewirkt einen sauberen Randabschluss und schützt die freien Randbereiche vor Verwitterung und Zersetzung.

Material

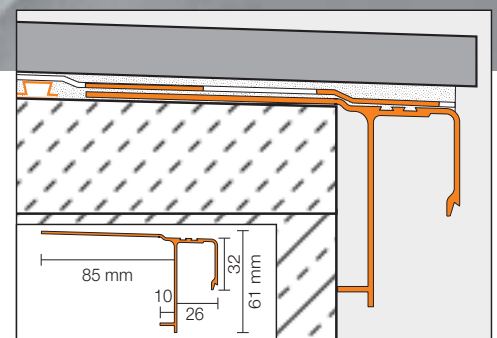
Schlüter®-BARA-RAK besteht aus chromatiertem und farbig beschichtetem Aluminium.

Materialeigenschaften und Einsatzgebiete:

Die Beschichtung des Aluminiumprofils ist farbstabil, UV- und witterungsbeständig. Die Sichtflächen sind vor schmirgelnder Beanspruchung zu schützen.



In besonderen Anwendungsfällen ist je nach zu erwartender chemischer oder mechanischer Belastung die Verwendbarkeit von Schlüter®-BARA-RAK zu klären.





Verarbeitung

1. Schlüter®-BARA-RAK wird als Randabschlusswinkel mit dem trapezförmig gelochten Befestigungsschenkel auf den Estrichrand in die Kontaktschicht aus Dünnbettkleber eingebettet und vollflächig überspachtelt.

2. Schlüter®-DITRA 25 ist bis an den Befestigungsschenkel heranzuführen. Der Anschluss zum Profil ist mit dem Dichtungsband Schlüter®-KERDI herzustellen.

Das Dichtband ist min. 5 cm auf die Schlüter®-DITRA 25 und bis über die hinterschnittene Profilierung des vorgezogenen Klebeflansches von Schlüter®-BARA-RAK mit dem Dichtkleber Schlüter®-KERDI-COLL oder dem Montagekleber Schlüter®-KERDI-FIX zu verkleben. Danach können direkt im Dünnbettverfahren unter Beachtung der entsprechenden Verlegehinweise 6.1 Schlüter®-DITRA 25, die Fliesen aufgebracht werden, wobei diese im Randbereich des Belags etwa bündig mit der Tropfkante von Schlüter®-BARA-RAK abschließen sollten. Bei der Verwendung der Kantenschutzprofile Schlüter®-RONDEC oder Schlüter®-JOLLY wird Fliesenkleber auf Schlüter®-KERDI aufgebracht und das Profil vollflächig eingebettet.

3. Schlüter®-BARA-RAK ist bei Verwendung einer spachtelfähigen Dichtungsschlämme am freien Randbereich mit dem trapezförmig gelochten Befestigungsschenkeln in das Abdichtungssystem einzubinden. Die Flächenabdichtung ist bis über die hinterschnittene Profilierung des vorgezogenen Klebeflansches aufzubringen. Bei der Verarbeitung von Verbundabdichtungssystemen sind die Hinweise der jeweiligen Hersteller zu beachten.

4. Schlüter®-BARA-RAK ist bei Verwendung einer Flächenabdichtung gem. DIN 18195, Teil 5, mit dem trapezförmig gelochten Befestigungsschenkel am freien Randbereich mit geeignetem Dünnbettmörtel auf dem Gefälleestrich zu verkleben. Eine Beeinträchtigung des Gefälles im Randbereich ist durch das Aufbringen einer Ausgleichschicht im Übergangsbereich vom Estrich zum Befestigungsschenkel zu vermeiden. Die aufzubringende Flächenabdichtung muss den Befestigungsschenkel bis über die hinterschnittene Profilierung des vorgezogenen

Klebeflansches überdecken und ist dort dicht zu verkleben.

5. Auf Flächenabdichtungen gemäß DIN 18 195, Teil 5, erfolgt der weitere Aufbau der Belagskonstruktion – unter Beachtung der geltenden Regelwerke – wahlweise durch Einbau einer Drainagebahn mit nachfolgender Lastverteilungsschicht oder Kiesschüttung, oder in Form von aufgestellten Nutzbelägen aus großformatigen Plattenelementen.

6. Hinweise: Für Innen- und Außenecken stehen vorgefertigte Eck-Formelemente zur Verfügung. Profilen von Schlüter®-BARA-RAK sind mit ca. 5 mm Fuge stumpf zu stoßen und durch Aufclipsen von Verbindern zu überdecken. Bei der Verwendung eines Kantenschutzprofils ist der Verbinder an der Sollbruchstelle zu kürzen und unter Zuhilfenahme von Silikon an das Randprofil aufzukleben. (siehe Abb. 1)

Zu beachten sind die gültigen Verarbeitungshinweise und Verlegerichtlinien zu den jeweiligen Belagskonstruktionen. Alle eingesetzten Materialien müssen witterungsbeständig, wasserfest und für den Außenbereich geeignet sein.

Hinweise

Schlüter®-BARA-RAK bedarf keiner besonderen Pflege oder Wartung. Die beschichtete Oberfläche des Aluminiumprofils ist UV-beständig und farbstabil. Beschädigungen der Sichtfläche sind durch Überlackieren zu beheben.

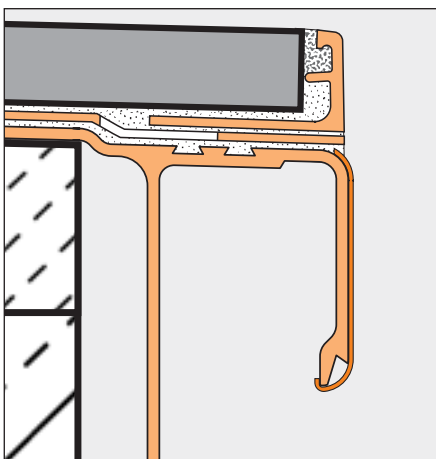
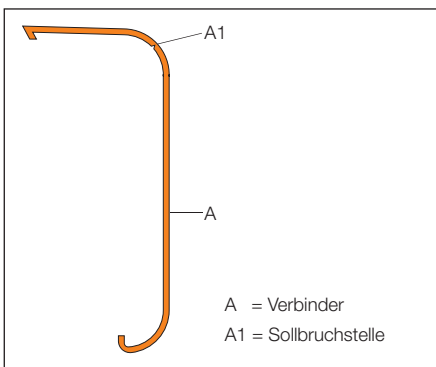


Abbildung 1



Abbildung 1

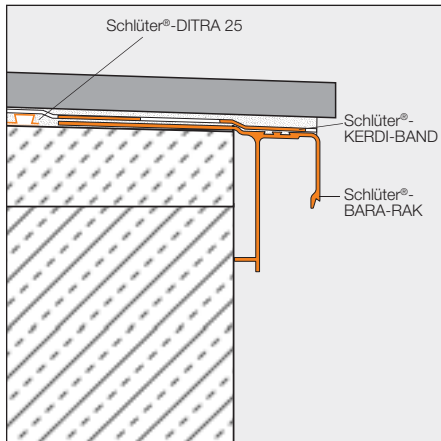
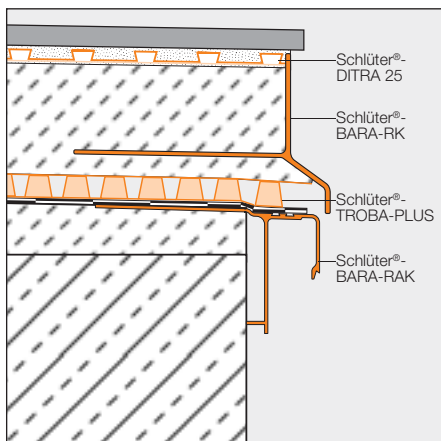
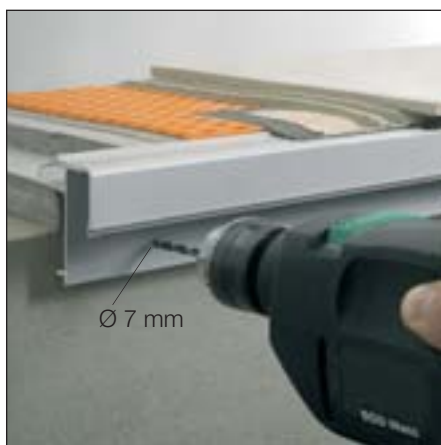


Abbildung 2



Nachträgliche Montage des Rinnensystems Schlüter®-BARIN an Randprofilen ohne Aufnahmen (z. B. Schlüter®-BARA-RAM)





Produktübersicht:

Schlüter®-BARA-RAK

Farben: HB = hellbeige, RB = rehbraun, SB = schwarzbraun, PG = pastellgrau, BW = brillantweiß, GM = grau metallic

Lieferlänge: 2,50 m

Farben	HB	RB	SB	PG	BW	GM
Profil	•	•	•	•	•	•
Ecke 90°	•	•	•	•	•	•
Ecke 135°	•	•	•	•	•	•
Innenecke 90°	•	•	•	•	•	•
Verbinder	•	•	•	•	•	•

Textbaustein für Ausschreibungen:

_____ lfdm Schlüter®-BARA-RAK als winkelförmiges Balkonrandprofil aus beschichtetem Aluminium mit vorgezogenem tieferliegendem Klebeflansch und angeformter Tropfkante liefern und mit dem trapezförmig gelochten Befestigungsschenkel unter Beachtung der Herstellerangaben fachgerecht auf dem freien Ende des Gefälleestrichs als Randbegrenzung einbauen.

Zubehörteile wie Innen-/Außenecken und Verbinder

■ sind in die Einheitspreise einzurechnen.

■ werden als Zulage gesondert vergütet.

Profilhöhe: _____ mm

Farbe: _____

Art.-Nr.: _____

Material: _____ €/m

Lohn: _____ €/m

Gesamtpreis: _____ €/m